

## Menschenwürde unter der Lupe

<b>Inhaltsbezogener Kompetenzbereich:</b>	Fragen nach Moral und Ethik	<b>Jahrgangsstufe:</b>	4
<b>Leitthema:</b>	Gesellschaftliche Werte untersuchen		
<b>Thema der Einheit:</b>	Menschenwürde unter der Lupe und hinter dem Schleier	<b>Zeitungsumfang ca.:</b>	4-6 St.
<b>erwartete Kompetenz:</b>	Die Lernenden untersuchen Bedingungen für ein menschenwürdiges Leben und die Bedeutung von Menschenrechten für das Zusammenleben.		

### Feinkompetenzen<sup>1</sup>: Die Lernenden...

- entwickeln Ideen für grundlegende Regeln des Zusammenlebens und tauschen sich darüber aus. (S/D)
- beschreiben Grundgedanken eines menschenwürdigen Lebens. (H/A)
- tauschen sich über Beispiel für die Wahrung und Verletzung der Menschenwürde. (A/D)
- erläutern eigene Möglichkeiten zur Wahrung der Menschenwürde in ihrem Lebensumfeld. (P/H/D)

### Material:

- Rollenkarten mit Informationen zur Person und einem ggf. Abbild (in doppelter Ausführung für PA)
- Stift, Papier
- Schleier
- Plakat

### möglicher Verlauf:

- **LK** stellt das folgende Gedankenexperiment vor: „Stellt euch vor, ihr wacht morgen alle als eine andere Person auf. Ihr wisst heute noch nicht, wer ihr morgen sein und welche Eigenschaften ihr haben werdet. Alles ist hinter einem Schleier des Nichtwissens. Alles ist möglich.“  
*Did. Reduktion:*  
„Stellt euch vor, ihr geht morgen früh durch die Klassenraum (Schultür) und seid eine andere Person. Ihr wisst heute noch nicht, wer ihr morgen sein und welche Eigenschaften ihr haben werdet. Alles ist hinter einem Schleier des Nichtwissens. Alles ist möglich.“
- **L** erläutern Möglichkeiten von Eigenschaften, die sie im Rahmen des Gedankenexperimentes ab morgen haben könnten (männlich/ weiblich, alt/ jung, gesund/ krank, arm/ reich, sportlich/ unsportlich, musikalisch/ unmusikalisch, beliebt/ unbeliebt, religiös/ nicht religiös ...).  
**L** stellen exemplarisch begründend Überlegungen an, wer bzw. wie sie gern wären oder auch nicht.
- **LK** verteilt Rollenkartenpaare, auf denen Details zu der jeweils möglichen Biographie (Person) enthalten sind. **L** finden sich mit ihrem Rollenkartenpartner zusammen.
- **PA: L** überlegen gemeinsam, was für sie ab morgen wichtig (notwendig) wäre.
- (Vereinzelte) **L** stellen ihre Person vor und erläutern, was für sie ab morgen wichtig wäre. Im Idealfall stellen sich die **L** als „ihre“ Person vor: „Ich bin ... . Für mich wäre wichtig ..., weil ... !“
- **L** erarbeiten, diskutieren und bestimmen gemeinsam für alle geltende Regeln.
- **LK** verschriftlicht die Regeln der **L** in einem gemeinsamen Vertrag mit dem Titel „Ab morgen gelten für uns die folgenden Regeln (...).“ **L** unterschreiben diesen mit ihrem Rollennamen.
- **L** führen ein Nachdenkgespräch zur philosophischen Frage „Was macht Menschenwürde aus?“

### mögliche Impulse für ein Nachdenkgespräch zur philosophischen Frage „Was macht Menschenwürde aus?“

- Warum brauchen wir Menschen einen Vertrag für die Welt, in der wir ab morgen leben? (vgl.

<sup>1</sup> Die hier ausgewiesenen Feinkompetenzen entsprechen den möglichen Unterrichtsaspekten der Curricularen Vorgaben. Teilweise wurden sie im Sinne einer didaktischen Progression erweitert.

Gedankenexperiment)

- Was hat dieser Vertrag mit dem Begriff „Menschenwürde“ zu tun?
- Welche Bedingungen müssen für ein menschenwürdiges Leben erfüllt sein?
- Worin bestehen Verletzungen der Menschenwürde?

#### **Erstellung von handlungs- und produktorientierten Medien:**

- Präsentation der Person

#### **mögliche Vertiefung:**

- Wodurch kann man Menschenwürde schützen?
- Welche Möglichkeiten gibt es im Alltag, Menschenrechtsverletzungen zu unterbinden?
- Haben Tiere eine ähnliche Würde wie Menschen?

#### **Arbeitsergebnisse:**

Erstellt von der Arbeitsgruppe für Curriculare Vorgaben „Werte und Normen im Primarbereich“ (2022)  
Nds. Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung, CCO-Lizenz